FDP Rheingau-Taunus

SCHLUSS MIT DER GELDVERSCHWENDUNG

23.09.2020

Jedes Jahr trifft die CDU / SPD - Mehrheit in Niedernhausen fragwürdige Ausgabe-Entscheidungen, die Steuerzahlergeld unnötig verschwenden.

Der Verteidiger Deiner Freiheit

Immer wieder trifft die Gemeindevertretung fragwürdige Entscheidungen, und lässt Sparsamkeit und Vernunft vermissen. In diesem Jahr wurde beschlossen, 350.000 Euro für die Sanierung des früheren VHS-Raums in Oberjosbach zu stecken, um dort Krippenbetreuung zu ermöglichen. So sehr wir zusätzliche Krippenbetreuung benötigen: Warum so viel Geld für einen dermaßen ungeeigneten Raum? Wir sanieren jetzt 73 Quadratmeter im ersten Obergeschoss, wo es keine Möglichkeit gibt, mal eben mit den Kindern raus ins Freie zu gehen. Für 350.000 Euro hätten wir auch eine Neubau-Wohnung mindestens gleicher Größe im Erdgeschoss samt kleinem Garten neu kaufen können. Ebenfalls in Oberjosbach plant die CDU/SPD-Mehrheit jetzt die Luxus-Sanierung des Gemeinschafts-Zentrums für 1,5 Millionen Euro, so teuer vorgeschlagen von einem Architektur-Büro, welches dort mit dem vielen Geld echtes „Apfelwein-Ambiente“ schaffen will. Mit einer ähnlichen Summe hatte man mal die Sanierung der Autalhalle angefangen zu planen, die dann bei über 5 Millionen Euro Kosten endete. Die FDP wird es nicht hinnehmen, dass die Grundsteuern immer weiter ansteigen: Es gibt genügend Möglichkeiten, unsere Hallen sparsam zu sanieren, und neue Krippenplätze zu schaffen, dabei aber verantwortungsvoll mit dem Geld der Steuerzahler umzugehen.



Alexander Müller

ist Mitglied des Deutschen Bundestages und führt die FDP-Fraktion in der Gemeindevertretung Niedernhausen.
Sie erreichen ihn unter: alexander.mueller@bundestag.de, in den sozialen Netzwerken unter alexmuellerfdp

alexander.mueller@bundestag.de

Abgerufen am 19.11.2026 unter https://fdp-rtk.de/?p=252